

LN 4. Aug. 2017

# Salem plant eine Boule-Bahn an der Lindenhof-Scheune

Beschlüsse des Gemeinderats vor Sommerpause

**Salem.** Auf ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause waren die Mitglieder der Salemer Gemeindevertretung noch einmal richtig fleißig. So soll ein neues Kommunalfahrzeug (Trecker) angeschafft werden. Kostenpunkt: rund 81 000 Euro. Der alte „John Deere“ wird auf dem freien Markt gegen Höchstgebot abgegeben (Angebote an die Gemeinde Salem).

Das Gemeinde- und Feuerwehrhaus in Dargow soll eine Dacherneuerung aus Zinkblech erhalten. Firmen aus der Umgebung werden um Angebote gebeten. Auf der Freifläche unterhalb der Scheune in Salem soll eine Boule-Bahn gebaut werden.

Im Rahmen eines Workshops bei „Dörfer zeigen Kunst“ können Kinder mit Kurt Plath aus Salem Wanderstöcke schnitzen und Nistkästen für Vögel herstellen und im Dorfgebiet anbringen. Die Kosten trägt die Gemeinde.

Der Spielplatz in Salem soll zudem eine Grundpflege erhalten.

Die abgängige Wasserpumpe wurde bereits ersetzt. Der erforderliche Grünschnitt an Baumüberhang wird ab Oktober vorgenommen. Ein neues Gerät „Spielschiff“ für das Seeufer wird für rund 6000 Euro angeschafft und ehrenamtlich an der Seeuferbadestelle aufgebaut (Helfer dürfen sich melden, Termin nach den Sommerferien).

Die Sanierung des teilweise zerstörten Steges am Seeufer hat mehr als 14 000 Euro gekostet. Wie die LN berichteten, wurden fast alle Sitzbänke von „Unbekannten“, so Bürgermeister Herbert Schmidt, ins Wasser geworfen – und „von einer Freiwilligentruppe dankenswerter Weise geborgen. Leider wurden schon wieder einige Geländerleisten zertreten“.

Die Einrichtung eines weiteren Internet-Hotspots der Vereinigten Stadtwerke für den Schaalseehof in Dargow (zentraler Ort) wurde in Kooperation mit der Gemeinde Salem mit einem monatlichen Zuschuss von 12,50 Euro befürwortet. *unk*